Bewerbung/Zulassung

Regelstudienzeit: 4 Semester

Studienbeginn: Wintersemester

Bewerbung/Einschreibung

Der Studiengang Master Transformationsmanagement in ländlichen Räumen ist **zulassungsfrei** (NC-frei).

Empfohlene Frist zur Online-Einschreibung:
bis zum **15.07.**

Letzte Frist zur Online-Einschreibung:
bis spätestens zum **30.09.**

Alle Informationen zur Einschreibung finden Sie auf der Seite

- https://www.uni-vechta.de/bewerbung-und-einschreibung/einschreibung-zulassungsfreie-master

Zugang

Eine vorläufige Zulassung wird bei mindestens 150 CP, einem Bachelorabschluss oder einen anderen entsprechenden Abschluss gewährt (bitte beachten Sie die Regelung zur Masterzulassung).
Voraussetzung für die Zulassung ist ein Bachelorabschluss oder gleichwertiger Abschluss in einem mindestens sechssemestrigen Studiengang.

Praktikum: Im Rahmen des Studiums ist ein zehnwöchiges Praktikum (Modul trm008) zu absolvieren.

ECTS: 120
Unterrichtssprache: Deutsch

Transformation ist die zentrale Herausforderung der Gegenwart - auch und gerade in ländlichen Räumen

Foto: Born

Universität Vechta

Die Universität Vechta ist eine junge und moderne Campusuniversität. Persönliche Betreuung, internationale Austauschprogramme und studienbegleitende Servicestrukturen stehen hier für ein hochwertiges Studium. Die zentrale Lage im Oldenburger Münsterland im Herzen Niedersachsens garantiert gute Erreichbarkeit. Der Campus bietet die Infrastruktur einer modernen Hochschule für derzeit über 4.000 Studierende. Zahlreiche Wohnheime, eine hervorragende Bibliothek und ein gutes Freizeitangebot machen Vechta zu einem attraktiven Studien- und Wohnort.

Driverstraße 22
D - 49377 Vechta

Fon +49. (0) 4441.15 0
Fax +49. (0) 4441 15 444
E-Mail info@uni-vechta.de

www.uni-vechta.de

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Fon +49. (0) 4441.15 373
E-Mail zsb@uni-vechta.de

Studiengangskoordination

E-Mail studiengangskoordination.matrm@uni-vechta.de

Studienfachberatung

Prof. Dr. Karl Martin Born
Fon +49. (0) 4441.15 241
E-Mail karl-martin.born@uni-vechta.de

FacebookGruppe

„Transformationsprozesse in ländlichen Räumen“

Universität Vechta
University of Vechta

www.uni-vechta.de

Foto: Born

Masterstudiengang Transformationsmanagement in ländlichen Räumen

Interdisziplinär und praxisorientiert

Foto: Born

Lernen und Forschen zu den großen Veränderungen in ländlichen Räumen

Zum Studiengang

In diesem Studiengang werden Veranstaltungen zu raumbezogenen, ökonomischen und politischen Dimensionen der Transformation in ländlichen Räumen angeboten, die unter dem Leitprinzip der Nachhaltigkeit und nachhaltigen Entwicklung Fragestellungen zu den wechselseitigen Wirkungen von Globalisierung und Regionalentwicklung thematisieren.
Interdisziplinarität, Praxisbezug und Verzahnung mit relevanten Akteur*innen sichern die Aktualität und Relevanz der Themen und ermöglichen einen nahtlosen Übergang in zahlreiche Berufsfelder.

Ausgewählte Fragestellungen lauten:

- Wie können ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Nachhaltigkeit in Organisationen sichergestellt werden?
- Wie lassen sich aus einer integrativen Perspektive die vielfältigen, ineinandergreifenden, gleich- oder gegenläufig ablaufenden Transformationen analysieren und erklären?
- Wie können leitbildorientierte Entwicklungsprozesse in Organisationen, Regionen und der Gesellschaft initiiert und begleitet werden?
- Wie ordnet man politische Prozesse der Regionalisierung und Steuerung lokaler wie regionaler Interessen zugunsten der Veränderung ländlicher Räume ein?
- Welche Kompetenzen sind nötig, um Planungsprozesse und Strukturen im Regionalmanagement und im organisationalen Nachhaltigkeitsmanagement erfolgreich zu gestalten?

Studieninhalte

Der Masterstudiengang **Transformationsmanagement in ländlichen Räumen** nimmt Bezug zu den gegenwärtigen gesellschaftlichen Themen „Transformation“ und „Nachhaltigkeit“, für die aus der interdisziplinären fachwissenschaftlichen Perspektive ein kontinuierlicher Diskussions- und Entwicklungsprozess zu beobachten ist.

1. Pflichtbereich	30 CP
2. Wahlpflichtbereich	30 CP
Praxisphase	25 CP
Profilierungsbereich	5 CP
Masterarbeit und Masterkolloquium	30 CP
gesamt	**120 CP**

(CP = Credit Points)

Er legt die folgenden Schwerpunkte:

Die interdisziplinäre und multiparadigmatische Ausrichtung ermöglicht die Analyse von Transformationsprozessen aus einer integrativen raumwissenschaftlichen, ökonomischen und politikwissenschaftlichen Perspektive.

Innerhalb des Systems “Ländliche Räume” werden Interaktionen und Interdependenzen zwischen Raum, Wirtschaft und Politik herausgearbeitet und dadurch ein tiefgehendes Verständnis für die Komplexität der Herausforderungen erzeugt.

Neben evidenzbasierten theoretischen Zugängen spielen insbesondere qualitative Forschungsmethoden eine große Rolle, um anwendungsbezogen situationsangepasste Lösungen entwickeln zu können.

Die im Studium frühzeitig erfolgende Einbeziehung von Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik sichert den Anwendungsbezug und eröffnet konkrete Übergänge in die Berufsphase.
Die internationale Vernetzung der Lehrenden eröffnet umfangreiche Möglichkeiten für wissenschaftliche und berufsqualifizierende Auslandsaufenthalte.

Der Studiengang verfolgt den Ansatz des „Forschenden Lernens“ und interagiert intensiv mit dem VISTRA (Vechta Institute of Sustainability Transformation in Rural Areas) als einschlägiges Forschungsinstitut (www.uni-vechta.de/vistra).

Berufliche Perspektiven

Der Masterstudiengang **Transformationsmanagement in ländlichen Räumen** vermittelt Ihnen jene Kompetenzen, die Sie für einen erfolgreichen Berufseinstieg im Bereich Transformationsmanagement in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen sowie in Wissenschaft und Forschung benötigen.

Durch die praxisnahe Projektarbeit werden Absolvent*innen auf spezialisierte Fachbereiche innerhalb von Organisation envorbereitet (u.a. Corporate Sustainability, Wertschöpfungskettenmanagement, Regionalmanagement und -marketing etc.) und zur Gestaltung systematischer Veränderungs- und Transformationsprozesse („Future Change Agents“) befähigt.

Die Erfahrungen unserer bisherigen Absolvent*innen unterstreichen die sehr guten Berufsaussichten. Durch unser Alumni-Netzwerk verfügen wir über vielfältige Kontakte zu Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Politik.
Die erworbenen Wissensbestände und Kompetenzen können dabei aus dem Schwerpunktbereich ländlicher Räume leicht auf Städte (Urban Transitions) und das Transformationsmanagement im globalen Süden übertragen werden.

TRANSFORMATIONS-
MANAGEMENT

Mit besten Berufschancen zur nachhaltigen Entwicklung beitragen

Foto: Born